

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Eckstuhl</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p> |
|--|--|

Beschreibung

Der Eckstuhl ist in seiner Grundfläche quadratisch. Die Rückenlehne verbindet im Halbkreis zwei sich diagonal gegenüberliegende Ecken. Auf ihrem Scheitel ist ein Puttikopf angebracht. Die Enden laufen volutenartig aus. Die Beine und Stützen der Armlehne sind als gewundene Säulen gearbeitet. Dazwischen wurden ähnlich zu Brettstühlen zwischen Zarge und Lehne ein geschnitztes und durchbrochenes Brett eingefügt. Die Zarge ist gewellt ausgeschnitten und ebenfalls beschnitzt. Die Sitzfläche ist mit Leder bezogen und durch schwarze Ziernägel abgesetzt.

Diese Form des Eckstuhls erscheint als historische Erfindung um 1900. Im Antik-Handel ist sie als Eckstuhl aus der Gründerzeit bekannt.

BS

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Leder
Maße:

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------|
| Hergestellt | wann | 1900 |
| | wer | |
| | wo | |
| [Zeitbezug] | wann | 1900 |
| | wer | |
| | wo | |

Schlagworte

- Armlehnstuhl
- Historismus
- Sitzen

Literatur

- Böth, Gitta (Hrsg.) (2005): Möbel: Eine Typologie für Museen und Sammlungen. München, S. 87.
- Wand-Speyer, Gabriele (Hrsg.) (1995): Möbel vom 16. bis zum 20. Jahrhundert aus den Beständen des Emschertal-Museums Herne. Herne, Kat. Nr. 116, 117.